

## Anpassungsanleitung für Biofinity® multifokale Linsen

# Eine vereinfachte Anpassungsphilosophie

**Unser Anpassungsverfahren basiert auf den praktischen Erfahrungen von Augenärzten und Optikern.**

- Anpassung bei geringem Nahzusatz ist nun einfacher als je zuvor, indem das gleiche D-Linsendesign für beide Augen zur Anwendung kommt
- Weiterhin flexible Anpassung bei hohen Nahzusätzen, wodurch Ihnen mehr Optionen für eine herausragende Sehleistung zur Verfügung stehen



### Ersttermin

**Schritt 1** Beginnen Sie mit einer neuen Refraktion und einer Überprüfung der Augendominanz (Fogging-Methode).

**Schritt 2** Wählen Sie die Werte für das Sehen in der Ferne auf Basis des sphärischen Äquivalents, bereinigt um die Vertexdistanz. Entscheiden Sie sich aufgrund des erforderlichen Nahzusatzes für das D- bzw. das N-Linsendesign:

ADD (Nahzusatz)	Dominantes Auge	Nicht dominantes Auge
+1.00	<b>D</b>	<b>D</b>
+1.50	<b>D</b>	<b>D</b>
+2.00	<b>D</b>	<b>N</b>
+2.50	<b>D</b>	<b>N</b>

Zu erwartende Sehschärfe bei der Verwendung von D- und N-Linsenkombinationen

Linse	Fernsicht	Nahsicht
Binokular	20/20	20/20
D-Linse	20/20	20/40 oder besser
N-Linse	20/40 oder besser	20/20

**Schritt 3** Obwohl sich die Linse schnell ausgleicht, geben Sie einem Kunden mindestens 15 Minuten Zeit, um sich an die Linsen zu gewöhnen, bevor Sie seine Sehkraft bewerten. Wenn die binokulare Sicht nicht akzeptabel ist, führen Sie mit Handprobelinsen eine monokulare Überrefraktion durch, um zu bestimmen, welches Auge eine Verbesserung erfordert. Um die Fernsicht zu verbessern, geben Sie +/-0,25 D (bis zu +/-0,50 D) zu dem Auge hinzu, das verbessert werden muss. Um die Nahsicht zu verbessern, geben Sie +/-0,25 D (bis zu +/-0,50 D) zu dem Auge hinzu, das verbessert werden muss.

### Klinisch

Verschreiben Sie für das Sehen in der Ferne die maximale Plus-Stärke (Verwenden Sie keinen zu hohen Minuswert)

Wählen Sie wenn möglich den geringeren Nahzusatz; die Verschreibung eines höheren Nahzusatzes ist nicht notwendig

Testen Sie die Nahsicht des Kunden mit dessen Mobiltelefon

Prüfen Sie die Sehschärfe bei eingeschaltetem Raumlicht



## Anpassungsanleitung für Biofinity® multifokale Linsen

# Eine einzigartige multifokale Linse für einzigartige Augen

### Balanced Progressive™ Technology

- Für ausgezeichnete Sicht auf alle Entfernungen optimiert: Nahbereich, Zwischenbereich und Fernbereich
- Ermöglicht eine individuelle Anpassung für jeden Träger und jedes Auge
- Ein vereinfachter Anpassungsprozess hilft dabei, den Erfolg bei Kunden mit Presbyopie sicherzustellen

Zusätzliche Anpassungstipps, Anleitungen und weitere Informationen über Biofinity multifocal finden Sie auf [www.coopervision.de/biofinity-multifocal](http://www.coopervision.de/biofinity-multifocal)

Der Augenarzt oder Optiker entscheidet letzten Endes unabhängig darüber, wie er Linsen anpasst bzw. verschreibt.

©2015 CooperVision, Inc. 1131 04/15  
XLITERAKIT210

### Nachfolgetermin eine Woche später

Falls für den Kunden eine weitere Verbesserung der Sehschärfe in der Ferne oder in der Nähe erforderlich ist.

**Schritt 1** Messen Sie die binokulare Sehschärfe.

**Schritt 2** Prüfen Sie die monokulare Sehschärfe.

**Schritt 3** Führen Sie mithilfe von Handprobelinsen eine Überrefraktion durch (verwenden Sie kein Phoropter).  
ERSTE OPTION: Modifizieren Sie zur Verbesserung der Fern- bzw. Nahsicht die Fernsicht um +/- 0,25 D an dem Auge, für das eine Verbesserung erforderlich ist  
ZWEITE OPTION: Um die Nahsicht zu verbessern, geben Sie +/- 0,50 D zum Nahzusatz des Auges hinzu, das verbessert werden muss.

## Produktspezifikationen

### Biofinity® multifocal

Basiskurve/Krümmung	8,6 mm
Durchmesser	14,0 mm
Sphäre	+6,00 D bis -10,00 D (0,50 D nach -6,00 D)
Additionen	+1,00, +1,50, +2,00, +2,50
Linsendesign	D-Linse, N-Linse
Material	comfilcon A
Wassergehalt	48%
Dk	128
Tauschrhythmus	Monatslinsen, flexibles Tragen auch über Nacht (bis zu 29 Nächten und 30 Tagen)



CooperVision®  
Live Brightly.®

800 341 2020